

Datenschutzhinweise der Stadtwerke Iserlohn GmbH für Dienstleister und sonstige Vertragspartner

Wir, die Stadtwerke Iserlohn, nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst und achten die Regeln der Datenschutzgesetze. Diese Datenschutzhinweise geben Ihnen einen Überblick darüber, welche Art von Daten wir zu Ihrer Person bzw. zu der Person Ihrer Mitarbeiter im Rahmen eines Dienstleistungsverhältnisses oder eines ähnlichen Vertragsverhältnisses verarbeiten und zu welchen Zwecken, wie lange wir die Daten speichern und welche Rechte Sie als betroffene Person uns gegenüber hinsichtlich dieser Daten haben.

1. Was sind personenbezogene Daten?

„**Personenbezogene Daten**“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. In Ihrem Fall sind es sämtliche Informationen, die wir mit Ihnen in Verbindung bringen können.

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir, die Stadtwerke Iserlohn GmbH, verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten: Personen- und Kontaktdaten (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Beruf/Branche und vergleichbare Daten), Meldedaten und Informationen über Ihre finanzielle Situation zur Beurteilung des wirtschaftlichen Risikos.

3. Aus welchen Quellen haben wir ihre Daten?

Grundsätzlich werden sämtliche Daten zu Ihrer Person direkt von Ihnen erhoben. Zudem erhalten wir personenbezogene Daten zu Ihrer Person aus den folgenden Quellen: Auskunftsteilen, öffentlich zugängliche Quellen (wie z.B. Telefonverzeichnisse, Presse, Internet und andere Medien); öffentliche Register.

4. Verarbeitungszwecke

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und zur Begründung, Durchführung und ggf. der Beendigung eines Vertrags mit Ihnen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO):

- Vorvertragliche Gespräche, Prüfung der Angebote und Bewertung der Leistungsfähigkeit
- Kontaktaufnahme zur Terminabsprache, zu Einzelheiten zur Leistungserbringung
- Nachweise zur Einhaltung bestimmter gesetzlicher Pflichten.

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören ggf. die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Verhinderung, Bekämpfung und Aufklärung der Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, die Durchführung von Ausschreibungen und Vergabeverfahren, sowie die Archivierung von Daten zu Zwecken des Datenschutzes und der Datensicherheit sowie die Prüfung durch Steuer- und andere Behörden. Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder der Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO).

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten außerdem, um unsere berechtigten Interessen oder die berechtigten Interessen von Dritten zu erfüllen. Dies geschieht zu den nachfolgenden Zwecken und aufgrund der nachfolgend dargestellten berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO):

Soweit in dieser Information nur die männliche und/oder weibliche Form verwendet wird, sind damit – im Interesse der besseren Lesbarkeit – alle Geschlechter gemeint.

- Einholung von Auskünften zur Bonitätsabfrage; unser berechtigtes Interesse besteht darin, einen Leistungsausfall aufgrund mangelnder Bonität zu verhindern und Verlust und Schäden bei uns oder Dritten bei der Eingehung von Verträgen zu verhindern;
- Maßnahmen (Anzahlungs-, Vertragserfüllungs- und/oder Gewährleistungsbürgschaften) zur Absicherung von Forderungen gegenüber Dienstleistern und Lieferanten; unser berechtigtes Interesse liegt darin, gegenwärtige und künftige Forderungen zu sichern;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistern und Lieferanten; unser berechtigtes Interesse besteht darin, Lieferketten effektiv auszugestalten, Kosten zu reduzieren und interne Prozesse zu vereinfachen;
- Steuerung und Kontrolle durch verbundene Unternehmen (z. B. Muttergesellschaft) bzw. der entsprechenden Aufsichtsgremien oder Kontrollinstanzen (z. B. Revision), um uns als Konzernverbund unter Berücksichtigung der Faktoren Zeit, Kosten und Effizienz bestmöglich organisieren zu können;
- Recherche in öffentliche zugänglichen Quellen, wie Webseiten oder Telefonverzeichnisse, um unsere Datensätze zu vervollständigen oder zu aktualisieren; unsere Berechtigtes Interesse besteht darin, unseren zukünftigen Vertragspartner eindeutig identifizieren zu können, uns von der Fachkunde und Leistungsfähigkeit eines Vertragspartners überzeugen zu können, sowie unsere Datensätze stets aktuell zu halten;
- Statistische Auswertungen aller und Marktrecherchen potentieller Lieferbeziehungen der verantwortlichen Stelle; unser berechtigtes Interesse besteht darin, Lieferbeziehungen zu optimieren und anzupassen;
- Dokumentation von Aufträgen und sonstigen Vereinbarungen zum Zweck der Rechtsdurchsetzung, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten; unser berechtigtes Interesse liegt in einer ordnungsgemäßen Rechtsdurchsetzung und Rechtsverteidigung;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Gewährleistung der EDV/IT-Sicherheit, um unsere IT-Systeme und die IT-Systeme von Dritten vor Cyberangriffen, Spam und Malware zu schützen;
- Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. durch Zutrittskontrollen und Videoüberwachung), wenn Sie unsere Standorte oder Einrichtungen besuchen, um uns, unsere Mitarbeiter und andere Personen in unseren Gebäuden sowie unser und deren Eigentum und Besitz zu schützen, um Straftaten aufzuklären und zu verhindern und unser Hausrecht sicherzustellen.

5. Empfänger der Daten

Zunächst werden Ihre personenbezogenen Daten nur durch Beschäftigte des Verantwortlichen verarbeitet. Darüber hinaus empfangen die folgenden Kategorien von Empfängern Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies für die vorstehend genannten Zwecke erforderlich ist: Unternehmen aus dem Konzernverbund, Subunternehmer (z.B. externe Rechenzentren, Druckereien oder Unternehmen für Datenentsorgung, Kurierdienste und Logistikunternehmen), Behörden und öffentliche Stellen, Auskunftsteien, Inkassounternehmen, Rechtsanwälte, Gerichte, Gerichtsvollzieher, Gutachter, Kurierdienste und Logistikunternehmen, Banken.

Wir werden Ihre Daten darüber hinaus nicht an Dritte weitergeben. Soweit wir Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung beauftragen, unterliegen Ihre Daten dort den gleichen Sicherheitsstandards wie bei uns. In den übrigen Fällen dürfen die Empfänger die Daten nur für die Zwecke nutzen, für die sie ihnen übermittelt wurden.

6. Datenübermittlung an Drittstaaten

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

7. Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Das schließt auch die Anbahnung eines Vertrages (vorvertragliches Rechtsverhältnis) und die Abwicklung eines Vertrages mit ein. Die Daten der Videoüberwachung werden nach sehr kurzer Speicherdauer gelöscht, sobald die Daten für die Erfüllung der Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre über das Ende der Geschäftsbeziehung bzw. des vorvertraglichen Rechtsverhältnisses hinaus.

Ferner können spezielle gesetzliche Vorschriften eine längere Aufbewahrungsdauer erfordern, wie z.B. die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar drei Jahre, es können aber auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren anwendbar sein.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten und Rechte nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn deren - befristete - Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung der vorstehend aufgeführten Zwecke erforderlich. In diesen Fällen können wir auch nach Beendigung unserer Geschäftsbeziehung oder unseres vorvertraglichen Rechtsverhältnisses für eine mit den Zwecken vereinbare Dauer Ihre Daten speichern und ggf. nutzen.

8. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO); Berichtigung der Daten, wenn sie fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO); Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DS-GVO); Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO), Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

Widerspruchsrecht

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO verarbeiten, können Sie zudem dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, er kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch ist zu richten an: Stadtwerke Iserlohn GmbH, Stefanstr. 4-8, 58638 Iserlohn, Tel. 0 23 71 / 807 0, Mail: datenschutz-info@stadtwerke-iserlohn.de.

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (insbes. der DatenschutzGrundverordnung - DS-GVO) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden ist: Stadtwerke Iserlohn GmbH, Stefanstr. 4-8, 58638 Iserlohn, Tel. 0 23 71 / 807 0, Mail: datenschutz-info@stadtwerke-iserlohn.de

Der Datenschutzbeauftragte der Stadtwerke Iserlohn GmbH steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter unserer Anschrift mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder unter datenschutz@stadtwerke-iserlohn.de zur Verfügung.